

Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, [4. 10. 1895]

»Die Zeit«

Wiener Wochenschrift

Herausgeber:

Professsor Dr. I. Singer, Hermann Bahr, Dr. Heinrich Kanner.

Telephon Nr. 6415.

Wien, den 189..

IX/3, Günthergasse 1.

Lieber Thuri,

mein Wort, daß ich es keinem Menschen verrathe. Am liebsten ist es mir, das
MANUSCRIPT Sonntag von 9 Uhr bis 12 Uhr zu haben. Oder morgen Samstag nach
dem Theater für die Nacht, wo Du es Sonntag früh zurück hättest.

Herzlich dankend

Dein

Bahr

Alle für »Die Zeit« bestimmten Zuschriften und Sendungen find an die Redac-
tion der »Zeit« und nicht an die Person eines der Herausgeber zu richten.

☞ CUL, Schnitzler, B 5b.

Brief, 1 Blatt, 1 Seite

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »A⁵4V/10 95«

Ordnung: 1) mit rotem Buntstift von unbekannter Hand nummeriert: »32«

2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »32«

☞ Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente*
(1891–1931). Hg. Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wall-
stein 2018, S. 108.

13–14 *Alle ... richten.*] am unteren Rand der Seite